

Meck-Pomm gewinnt den Sachsen-Cup

Landesauswahl Jungen bleibt ungeschlagen im Volleyball-Turnier



Einen echten Härtetest erlebte die Landesauswahl Jungen (Jahrgang 1993/94) mit ihrem Trainer Horst Holz bei einem Volleyball-Turnier in Leipzig. Am Ende verließ die Mannschaft aus Mecklenburg-Vorpommern als Sieger den als Sachsen-Cup 2008 ausgeschriebenen Wettkampf. Am Turnier (19./20. September) nahmen die Auswahl-Teams von Sachsen-Anhalt, Sachsen, Thüringen und Mecklenburg-Vorpommern teil. Berlin und eine tschechische Auswahl hatten kurzfristig abgesagt, so dass sich der Veranstalter und die Trainer entschlossen, in der Vorrunde jeder gegen jeden drei Sätze spielen zu lassen und eine Finalrunde dran zu hängen. Horst Holz war mit 11 Jungen zum Turnier gefahren. Es war die gleiche Besetzung wie zum Meck-Pomm-Cup (5.-7.9.08), bei dem ein 5. Platz erreicht wurde. „Dieses Turnier in Leipzig sollte beweisen, dass wir in der Vorbereitung auf

den Bundespokal (10.-12.Oktober) ein Stück weiter gekommen sind“, meinte Horst Holz. Seine Jungen bezwangen in der Vorrunde Sachsen-Anhalt mit 3:0, Sachsen mit 2:1 und Thüringen mit 3:0. (Der dritte Satz wurde als Tiebreak gespielt). Dann mussten seine Schützlinge zum Finale noch einmal ran gegen Sachsen. Doch auch diesmal waren sie nicht zu schlagen und gewannen die beiden zu spielenden Sätze überzeugend mit 25:14 und 25:20. „Weil wir am Ende nicht weich geworden sind“, lautete die Begründung von Horst Holz.

Wolfgang Schmidt